



BÜRGERMEISTERAMT



Simonswald

17.11.2023, Nr. 22/2023

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Stephan Schonefeld
Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, Email: gemeindeblatt@simonswald.de
Internet: www.simonswald.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir gedenken alljährlich im November am Volkstrauertag den Gefallenen der Kriege und nach unserem heutigen Verständnis den Opfern von Gewalt, Terrorismus und Krieg auf der ganzen Welt.

Über allem steht die Sehnsucht nach Frieden und einer besseren Zukunft.

Frieden kann man verstehen als die Abwesenheit von Gewalt oder Krieg und sollte das Ziel im Verhältnis innerhalb von Nationalstaaten, Religionen und Bevölkerungsgruppen sein – oder einfach eine bessere Zukunft.

Leider verstehen Staaten, staatsähnliche Organisationen und einzelne Bevölkerungsgruppen weltweit kriegerische Handlungen immer noch als legitimes Mittel zur Erreichung ihrer Ziele.

Wenn wir uns in Europa und der Welt umschauen und die täglichen Nachrichten verfolgen dann können wir nicht umhin die sogenannten aktuellen Lagen aus den Kriegsgebieten zumindest zur Kenntnis nehmen. Wir verfolgen den Krieg in der Ukraine und Israel. Dabei sollten wir uns stets vergegenwärtigen, dass es im Krieg niemals Gewinner, sondern nur Verlierer gibt. Verlierer die das Leid des Krieges über Generationen hinaus mit sich tragen.

Heute gedenken wir den Opfern von Krieg, Gewalt und Terror, denn nur, wenn wir nicht vergessen, können wir die Zukunft auch besser gestalten. Sorgen wir durch unser tägliches Handeln in allen Lebenslagen dafür, dass der Frieden gefördert wird und nicht als Traum in weite Ferne rückt.

Ihr
Stephan Schonefeld
Bürgermeister



Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	15:00 – 18:00 Uhr

Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Telefonisch sind wir zu erreichen

Montag – Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Mittwoch, 29.11.2023, 18:45 Uhr

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Mittwoch, 29.11.2023, 19:00 Uhr

im Kulturhaus, Am Sägplatz 1. Die Tagesordnung wird an beiden Rathäusern angeschlagen und ist auch im Internet unter www.simonswald.de zu finden. **Beachten Sie bitte den aktuellen Aushang sowie Hinweise auf der Homepage – Es können sich mit Einladung des Gemeinderates kurzfristig Änderungen ergeben.** Die Niederschrift über die Sitzung wird zirka 3 Wochen nach der Sitzung ebenfalls im Internet eingestellt. Wir bitten um Verständnis, dass es gelegentlich auch mal später sein könnte. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Rathauswegweiser

Erdgeschoss	Zi.	Tel. 9101-(Durchwahl)
N. N.	01	-23 Gemeindekasse, Schulverwaltung gemeinde@simonswald.de
N. N.	01	-24 Rechnungsamt gemeinde@simonswald.de
Franziska Schätzle	02	-20 Standesamt, Rentenangelegenheiten, Beglaubigungen schaetzle@simonswald.de
Karla Kreuz	03	-22 Hauptamt, Bauverwaltung, Personalamt, Kindergartenverwaltung kreuz@simonswald.de
Katharina Weis	04	-21 Bürgerbüro, Gewerbeamt k.weis@simonswald.de
1. Obergeschoss		
Christina Arms	10	-10 Sekretariat Bürgermeister, Amtliches Mitteilungsblatt arms@simonswald.de
Stephan Schonefeld	11	-10 Bürgermeister schonefeld@simonswald.de
Dachgeschoss		
Michael Disch	20	-30 Steueramt, Verbrauchsabrechnung, Friedhofsverwaltung disch@simonswald.de
Tobias Scherzinger	21	-31 Rechnungsamt scherzinger@simonswald.de
Dietmar Steinle	21	-33 Bauen, Liegenschaften steinle@simonswald.de
Wasserversorgung		
Gemeinde		07683 / 9101-31
Netze BW		0800 / 3629277 (Störhotline)
Bauhof		
Thomas Seng		Tel. 919710 bauhof@simonswald.de
Kläranlage		
Franz-Paul Stratz		Tel. 1377
Tourist-Information		
Martin Kehrer		Tel. 19433 Kulturhaus/Sporthallen simonswald@zweitaelerland.de

**Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes
Freitag, 01.12.2023**

Anzeigenannahmeschluss:

Montag, 27.11.2023, 12:00 Uhr

Informationen des Landratsamtes**Wie wird's gemacht - vom Wissen zur WERT-schätzung: Stollen backen**

Neben Spekulatius, Lebkuchen und Plätzchen ist der Christstollen in der Adventszeit nicht wegzudenken. Aus dem Grund bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg zwei Backworkshops für Erwachsene rund um den Stollen an. Beim Workshop „Traditionsgebäck Stollen backen“ erfahren die Teilnehmenden was in einen Stollen hineingehört, warum er ursprünglich als Fastenspeise galt und was ein Gebäck eigentlich zum "Stollen" macht. **Termin: Freitag, 10. November von 18:00 – 21:30 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg. Wer seinen eigenen Stollen kreieren möchte kann beim Backworkshop „Stollenvariationen“ nach Geschmack die Zutaten selber auswählen. Die Stollenvariationen werden gemeinsam verkostet und zum Schluss bekommen die Teilnehmenden von jeder Sorte einen kleinen Stollen mit nach Hause. **Termin: Donnerstag, 16. November von 18:00 – 21:30 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden bei beiden Workshops auf die Teilnehmenden umgelegt (10 - 15 €). Anmeldung jeweils über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmendingen.

Workshop gibt Einblicke in die EXIT-Methode

Ein Workshop für alle interessierten Frauen, Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige in der Flüchtlingsarbeit findet am Donnerstag, 30. November 2023 von 16 – 19 Uhr im Landratsamt Emmendingen im Haus am Festplatz (Schwarzwaldstr. 4, Sitzungssaal im EG) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei eine Anmeldung bitte bis zum 15. November an gleichstellung@landkreis-emmendingen.de. Bei dem Workshop gibt es Einblicke in die EXIT-Methode (Expressive Arts in Transition). Stabilisierende Übungen und gestalterische Elemente zeigen Möglichkeiten auf, wie mit Belastungen umgegangen werden kann. Durch positive Körpererfahrungen, Tanz und Bewegung werden Kreativität, die Freude im Hier und Jetzt sowie das Gefühl der Zugehörigkeit gefördert und gestärkt. Die Referentinnen Nina Köllhofer und Yvonne Lux bieten in diesem Workshop psycho-edukative Hintergründe, praktische Methoden und Anwendungsbeispiele der Arbeit in EXIT-Gruppen mit geflüchteten Frauen an.

Vortrag: Gutartige Prostatavergrößerung - Was ist das eigentlich?

Mit zunehmendem Alter beschäftigt Männer das Thema Prostata immer häufiger. Welche Probleme können entstehen, wie kann man heute vorsorgen, wann sollte man beginnen? Was kann die moderne Urologie bezüglich der Behandlung? Dr. med. Michael Meilinger, Facharzt der Urologie am Kreiskrankenhaus Emmendingen erklärt am 20. November ab 19 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen (Haus A, Erdgeschoss) die Ursachen und die aktuellen Therapien von pflanzlichen bis operativen Möglichkeiten bis hin zu modernster Lasertechnologie. Es wird um eine telefonische Anmeldung bei der VHS gebeten. Telefon: 07641/92 25 0.

Vortrag im Rahmen der Aktionstage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

„Resilienz – mit seelischer Widerstandskraft gestärkt aus Krisen hervorgehen“ heißt ein Vortrag, der im Rahmen der Aktionstage gegen

FUNDSACHE

Silberne Armbanduhr, Fundort: Sonnengasse

Gewalt an Frauen und Mädchen am Montag, 27. November 2023 stattfindet. Um 17.30 Uhr wird in der Festhalle des Zentrums für Psychiatrie (ZFP, Neubronnstraße 25, Emmendingen) zuerst Daniel Sanford, Oberarzt am ZFP in seinem Vortrag erläutern, was genau Resilienz ist, wie sie uns in Notlagen hilft und durch welche Faktoren sie gestärkt werden kann. Anschließend berichtet Cornelia Grothe aus der praktischen Arbeit von AMICA e.V., wie durch Empowerment der Resilienz von Frauen, die in Kriegs- und Krisengebieten beziehungsweise auf der Flucht von Gewalt betroffen sind, gestärkt wird. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Geburtsvorbereitende Akupunktur im Kreiskrankenhaus Emmendingen

Die Akupunktur ist eine Behandlungsmethode aus der Traditionellen Chinesischen Medizin. Auch in der Schwangerschaft, rund um die Geburt und im Wochenbett hat sich die Anwendung bewährt. Die Hebammen Judith Zimmermann und Anna Eßlinger des Kreiskrankenhauses Emmendingen bieten Akupunktur zur Geburtsvorbereitung an, um die Eröffnungsphase zu erleichtern und den Geburtsprozess zu unterstützen. Geburtsvorbereitende Akupunktur beginnt ab der 37. Schwangerschaftswoche und wird einmal wöchentlich bis zur Geburt empfohlen. Termine für die Akupunktur sind immer dienstagsvormittags ab 8.30 Uhr möglich. Die Kosten für das Angebot betragen 20 Euro pro Termin. Eine Anmeldung ist über das Sekretariat der Gynäkologie (Tel 07641/454-2271) möglich.

Veranstaltung im Kreiskrankenhaus für Eltern zum Thema Beikost

Bei der Veranstaltung am Dienstag, 21. November 2023 um 19.30 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen erfahren die Teilnehmenden alles über den richtigen Zeitpunkt für den Beikoststart, Reifezeichen, Allergien und Zahnpflege. Anmeldungen unter m.mayer@kran-kenhaus-emmendingen.de, Telefon: 07641 454 52821 oder im Sekretariat der Gynäkologie, Telefon: 07641 454 2271.

Dritter Teil der dreiteiligen Online-Vortragsreihe zu Frauen in der Kommunalpolitik

Anlässlich der Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 möchten die Gleichstellungsbeauftragten des Ortenaukreises, des Landkreises Emmendingen und des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald Frauen darin bestärken, sich neu oder erneut aufstellen zu lassen. Mit einer dreiteiligen Online-Vortragsreihe wird zum einen der Weg in die Kommunalpolitik beleuchtet, zum anderen werden vorliegende Kompetenzen und Ressourcen der Teilnehmerinnen in den Blick genommen sowie Anregungen und Tipps zum Zeitmanagement und Selbstfürsorge gegeben. Der dritte Teil findet am Mittwoch, 22. November 2023 von 19 bis 20.30 Uhr als Online-Veranstaltung statt und trägt den Titel „Fit durchs Mandat“. Zur Veranstaltung: Wer sich zusätzlich zu den täglichen Pflichten erfolgreich kommunalpolitisch engagieren möchte, braucht neben einem guten Organisationsgeschick auch ausreichend Energiereserven. Die Teilnehmerinnen erhalten Anregungen und Tipps, um powervoll und gesund durch das Mandat zu kommen. Eine Veranstaltung für Frauen im Gemeinderat oder Kreistag und solche, die es werden wollen. Referentin ist Annette Dold, Systemisches Coaching und Supervision. Anmeldung an: gleichstellung@Ortenaukreis.de

Eine Kooperation der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, dem Ortenaukreis und dem Landkreis Emmendingen.

Malwettbewerb „Weihnachtskarte“ des Kreiskrankenhauses Emmendingen

Kinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren sind dazu aufgerufen, am Malwettbewerb für die Weihnachtskarte des Kreiskrankenhauses Emmendingen teilzunehmen. Einsendeschluss ist der 30. November 2023. Das Motto lautet: Weihnachten in unserer Familie. Ganz gleich, ob die Familie gemeinsam unter dem Weihnachtsbaum gemalt wird, beim Spazierengehen, beim Weihnachtessen, im Winterurlaub oder beim Großvater, der Geschichten erzählt – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die schönsten drei Bilder druckt das Kreiskrankenhaus auf seine Weihnachtskarten, die die Patientinnen und Patienten und Geschäftspartner erhalten. Alle eingesendeten Bilder werden auf dem Instagram-Kanal des Kreiskrankenhauses veröffentlicht. Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden Gutscheine für die Trampolinhalle in Kenzingen, für das IMPULSIV Kinderland und von der Spielspirale in Emmendingen verlost. Die Bilder bitte mit Angabe des Vornamens und des Alters bis zum 30. November 2023 an Kreiskrankenhaus Emmendingen, Unternehmenskommunikation, Gartenstraße 44, 79312 Emmendingen schicken.

Onlineveranstaltung zum Thema FairWertung – Der Weg der Altkleider

Vom 18. bis 26. November 2023 findet die Europäische Woche der Abfallvermeidung (EWAV) statt. Die EWAV verfolgt einen dezentralen Ansatz, bei dem Kommunen, Schulen, Unternehmen, Vereine und Einzelpersonen eigene Aktionen gestalten können. In diesem Kontext bietet die Wabe gGmbH aus Waldkirch am 22. November 2023 um 13 Uhr eine Onlineveranstaltung zum Thema Altkleiderverwertung an. Interessierte können sich direkt bei der Wabe unter info@wabe-waldkirch.de anmelden. Sie erhalten dann einen Link zum Onlinevortrag zugesandt. In dem Vortrag informiert Maïke Liesner vom Dachverband FairWertung über die Wege der Altkleider und wie diese fair verwertet werden können.

Info:

Wer Altkleider nicht wegwirft, sondern einer Altkleidersammlung zuführt oder gar selbst in einem Secondhandladen einkauft, leistet einen aktiven Beitrag zur Abfallvermeidung, Ressourcen werden geschont und somit Nachhaltigkeit praktiziert. Denn die Textilindustrie verursacht schätzungsweise 10 Prozent aller globalen CO₂-Emissionen. Die Kleiderproduktion verbraucht große Mengen an Energie und weist einen hohen Einsatz an Chemikalien auf. Wenn die Altkleider dann noch gezielt bei gemeinnützigen Organisationen vor Ort abgegeben werden, wird damit nicht nur die Umwelt geschont, sondern auch deren wichtige soziale Arbeit unterstützt.

Im Landkreis Emmendingen gibt es Secondhandläden vom Roten Kreuz in Emmendingen, Endingen und Herbolzheim. Von 48° Süd gGmbH gibt es Fairkauf-Läden in Denzlingen, Emmendingen, Endingen und Herbolzheim.

Die Wabe gGmbH bietet in Waldkirch in der Lange Straße 97 mit der Second-Hand-Boutique RE:mode ebenfalls die Möglichkeit sowohl gute Kleidungsstücke abzugeben, als auch nach neuen Stücken und Accessoires zu stöbern.



Netzwerk Fortbildung Beratung zur beruflichen Neu- bzw. Umorientierung in Emmendingen

Das Regionalbüro für berufliche Fortbildung bietet jeden letzten Donnerstag im Monat, von 14.30 bis 16.30 Uhr Orientierungsberatungen in Emmendingen an. **Der nächste Beratungsnachmittag findet vom monatlichen Turnus abweichend, am Donnerstag, 23.11.2023 statt.**

Die Beratung umfasst alle Themen rund um die berufliche Fortbildung und Karriereplanung bzw. Neuorientierung. Interessierte sind herzlich eingeladen, dieses Beratungsangebot in Emmendingen zu nutzen. Das Regionalbüro für berufliche Fortbildung ist Teil des Netzwerks Fortbildung und wird finanziert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg. Die Beratung findet im Landratsamt Emmendingen, Haus am Festplatz, Raum 247 nur **nach vorheriger Terminvereinbarung** statt. Ein Beratungstermin kann telefonisch oder online über die Buchungsseite https://evento.com/netzwerk_fortbildung vereinbart werden.

Tourismus & Freizeit

Veranstaltungstickets erhältlich in der Tourist Information Simonswald

Tickets für: GANTER Brau Erlebnis Führungen

verschiedene Historix-Tours

Stadtführungen Freiburg/ Emmendingen m. Schauspielern;

MUNDOLOGIA-Vorträge;

EHC Freiburg und Schwenninger Wildwings

24.11.23	Orchestre des Champs- Élysées	Freiburg
29.11.23	Martha Argerich & Dario Ntaca	Freiburg
07.12.23	Mathias Richling	Denzlingen
16.12.23	DER NUSSKNACKER	Freiburg
16.12.23	Udo Jürgens Abend im Circolo	Freiburg
17.12.23	John Lees´ <u>Barclay James Harvest</u> - The Last Tour	Freiburg
20.12. bis 06.01.24	Circolo 2023 - Freiburgs Weihnachts-Circus	Freiburg
21.12.23	Blechschaten	Freiburg
25.12.23	No Plastic Band – Live 2023	Freiburg
26.12.23	Das Phantom der Oper – Die Originalproduktion von Sasson/Sautter	Freiburg
27.12.23	ABBA-Gold – The Concert Show - #Time of your Life	Freiburg
28.12.23	Sebastian Lehmann – Kinderzeit	Freiburg
29.12.23	Aladin – das Musical	Freiburg
30.12.23	TurnGala "Eternity" - Tour 2023/2024	Freiburg
30.12.23	Maxim Kowalew Don Kosaken – Ein festliches Weihnachtskonzert	Sexau
31.12.23	Silvesterkonzert "MAESTRO" Freiburger Barockorchester	Freiburg
01.01.24	Neujahrsskispringen – 72. Vierschanzentournee	Gaemisch-Patenkirchen
11.01.24	Wishbone Ash - Live Dates - Tour 2024	Freiburg
11.01.24	Best of Musicals - Highlights aus über 20 Musicals	Freiburg

12.01.24	Wiener Johann Strauß Konzert-Gala, Das Original- Kendlinger´s K&K Philharmoniker und Ballett	Freiburg
07.02.24	Martina Schwarzmann	Denzlingen
20.02.24	Die Eiskönigin 1 & 2 - Die Musikshow auf Eis	Freiburg
25.02.24	Mario Basler	Denzlingen
03.03.24	Eure Mütter	Denzlingen
07.03.24	Ralf Schmitz – SCHMITZEFREI	Freiburg
11.03. & 19.04.24	The Music of Hans Zimmer & Others	Freiburg
16.03.23	BÜLENT CEYLAN - Yallah hopp!	Offenburg
28.03.bis 01.04.24	Holiday on Ice – NO LIMITS	Freiburg
05.04.24	Stahlzeit	Teningen
24.04.24	Michael Mittermeier - #13	Freiburg
26.04.24	MARK FORSTER - ARENA TOUR 2024	Freiburg
30.04.24	MAX RAABE & PALASTORCHES-TER – Wer hat hier schlechte Laune	Freiburg
04.05.24	Fischer Z. – Fischer Z Live 2024	Freiburg
22.05. bis 07.07.24	Monets-Garten – EIN IMMERSIVES AUSSTELLUNGSERLEBNIS	Freiburg
22.06.24	Pur – Open Air – ZUSATZSCHOW	Emmendingen
04.08.24	Pur – Open Air	VS.

Viele weitere Veranstaltungen mehr !!!
Kartenzahlung ist möglich
Tickets auch erhältlich im Bahnhof in Bleibach beim ZTL

Dies und das



Ökologische Liste Simonswald

Einladung zur öffentlichen Fraktionssitzung

Datum: 27.11.2023 Uhrzeit: 20.00 Uhr

Ort: Gasthaus Rebstock, Obersimonswald

Liebe Simonswälder(innen),

die Gemeinderatsmitglieder der Ökologischen Liste laden zu einer öffentlichen Fraktionssitzung ein. Neben den Themen der kommenden Gemeinderatssitzung am 29.11.2023 werden wir verschiedene aktuelle Themen der Kommunalpolitik diskutieren.

Unsere Themenliste finden Sie auf <https://oels-simonswald.de>

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine interessante Diskussion.

Richard Weis

Lothar Hug

Der Musikverein Niederwinden

lädt zum Jahreskonzert am Samstag, den 18.11.2023 um 20 Uhr in der Festhalle Niederwinden ein.

Unter dem Motto „Neue Wege gehen“ wollen wir mit unserem neuen Dirigenten Xaver Meier ein abwechslungsreiches Programm bieten.

Adventsmarkt der Glottertäler Landfrauen

Am **Sonntag, den 26. November** veranstalten wir Glottertäler Landfrauen von 10 bis 17 Uhr einen Adventsmarkt in der Eichberghalle in direkter Nachbarschaft zur Adventsausstellung von Blumen Rombach. Es werden von überörtlichen und einheimischen Anbietern

Selbstgemachtes rund um Advent und Weihnachten angeboten. Kaffee und Kuchen und kleine Speisekarte nach Landfrauenart, Glühwein gibt's im Außenbereich. Parkplätze stehen an Schule, Rathaus und Sportplatz/Rewe zur Verfügung.

Einladung Kirchenkonzert 2023



Unter dem Motto „France Meets Fairytale“ lädt der Förderverein des Musikvereins Werkkapelle Gütermann Gutach e.V. zum Adventskonzert der Werkkapelle in die Kirche St. Michael Gutach ein. Mario Rosenfeld, der neue Dirigent der Werkkapelle Gütermann, hat mit den Musiker*innen ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, welches Sie auf eine Reise in märchenhafte Landschaften und mystische Wälder direkt nach Paris und das französische Umland mitnimmt. Die Werkkapelle entführt Sie unter anderem in die Märchenwelt von Rapunzel und spielt in „Mary Poppins“ allseits bekannte Melodien auf. Erleben Sie in „Les Misérables“ das Frankreich des frühen 19. Jahrhunderts, lauschen Sie Revolutionsklängen und verfolgen Sie die und die Schicksale von Jean Valjean, Fantine, Javert und co. Ein weiteres Highlight des Kirchenkonzertes ist „Orient et Occident“ vom französischen Komponisten Camille Saint-Saëns. Das dreiteilige Werk vereint europäische Marsch- und Fanfarenklänge mit Melodien aus dem Orient.

Das Kirchenkonzert findet am Sonntag, 03. Dezember 2023 um 18 Uhr in der Kirche St. Michael in Gutach statt. Ab 17 Uhr gibt es vor der Kirche Glühwein, Punsch und einen kleinen Imbiss. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Förderverein des Musikvereins Werkkapelle Gütermann Gutach e.V.

Wir, die Gemeinde Gütenbach im Schwarzwald-Baar-Kreis suchen Mitarbeiter (m/w/d) für die

- **Bauverwaltung**
- **Assistenz der Bürgermeisterin**

jeweils zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Die Stellen werden durch Umstrukturierungsmaßnahmen in Vollzeit geschaffen, wobei auch Bewerbungen in Teilzeit möglich sind.

Die vollständigen Ausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.guetenbach.de oder direkt über den QR-Code. Bewerbungsfrist ist der 19. November 2023. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Bürgermeisterin Lisa Hengstler, Tel. 07723/9306-13, E-Mail hengstler@guetenbach.de.

**Handwerkskammer
Freiburg**

Gewerbe Akademie

Zahnersatz digital konstruieren

Für Zahntechniker, die Zahnersatz und Implantate am PC konstruieren und mit computergesteuerten Werkzeugen fertigen wollen, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg die Fortbildung zur CAD-/CAM-Fachkraft für digitale Zehntechnik an. Der Teilzeitkurs erstreckt sich über drei Monate. Beginn ist am 12. Januar. Der Unterricht findet freitags von 13.30 bis 19.45 Uhr und samstags von 8 bis 15.45 Uhr statt. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0761/15250-17. www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Betriebsmanagement für Handwerksmeister

Meister und Meisterinnen sowie Führungskräfte aus Handwerk und Mittelstand haben bei der Fortbildung "Geprüfter Betriebswirt (HwO)" die Chance, sich innerhalb von zwei Jahren gezielt auf das Management eines Unternehmens vorzubereiten. Am 27. Januar startet dazu an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg ein berufs begleitender Kurs, der dem DQR-Niveau 7 zugeordnet ist. Der Unterricht findet an zwei Abenden pro Woche online statt sowie an ein bis zwei Samstagen im Monat in Präsenz. Zu den Inhalten zählen die strategische Planung und Organisation eines Betriebs. Mitarbeiter zu gewinnen und zu führen sowie neue Projekte zu entwickeln sind weitere zentrale Themen. Das praxisnahe Wissen kann sofort im Beruf angewendet werden. Die Weiterbildung wird über das Aufstiegs-BAföG bezuschusst. Auskünfte bei der Gewerbe Akademie, Telefon 0761/15250-24, www.gewerbeakademie.de.

Der Förderverein der Werkkapelle Gütermann Gutach e.V. präsentiert

Kirchenkonzert

FRANCE MEETS FAIRY TALE

Musikverein
Werkkapelle
Gütermann
Gutach e.V.

Leitung: Mario Rosenfeld

SONNTAG,
03.12.2023
18 UHR

ST. MICHAEL
GUTACH

Eintritt frei!

AB 17 UHR
ADVENTS-
UMTRUNK



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Freiburg

BiZ & Donna

Kindertagespflege – ist das was für mich?

Cornelia Engelmann, stellvertretende Leiterin der Geschäftsstelle Fachberatung Kindertagespflege des Tagesmüttervereins Freiburg, gibt am Donnerstag, 23. November, einen Einblick in das Berufsbild der Kindertagespflegerin und des Kindertagespflegers. Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, und dauert rund 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung bis Dienstag, 21. November, per E-Mail an freiburg.bca-veranstaltungen@arbeitsagentur.de erforderlich.

Engelmann klärt auf über Rahmenbedingungen, Voraussetzungen, Chancen und Perspektiven dieses an Bedeutung gewinnenden Berufsbildes, das Frauen und Männern gleichermaßen offensteht.

Die Veranstaltung ist Teil der von Andrea Klimak organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

BiZ & Donna

Jetzt den ersten Schritt machen

Viele Frauen in der Region gehen keiner bezahlten Arbeit nach, obwohl sie das gerne tun würden. In einem Vortrag am Donnerstag, 7. Dezember, informiert Fabian Martin interessierte Frauen in allen Fragen einer erfolgreichen Rückkehr in das Berufsleben. Die Veranstaltung beginnt um 9:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, und dauert rund zwei Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter <https://evento.com/wiedereinsteiggelingt>.

Die Frauen aus der „Stillen Reserve“ sind hoch motiviert und gut ausgebildet. Aber sie trauen sich häufig nicht, den ersten Schritt zu machen. „An diesem Punkt will ich sie abholen. An der Themeninsel Wiedereinstieg kann man mit mir spontan ins Gespräch kommen, ohne sich dafür vorher anzumelden oder Formulare auszufüllen. In Kurzberatungen zeige ich auf, welche weiteren Schritte auf dem Weg zum erfolgreichen Wiedereinstieg hilfreich sind. Wichtig ist mir dabei, dass auf den ersten Schritt ein zweiter folgt“, sagt Martin.

Das könnte dann eine ausführliche Beratung nach Termin sein, für den sich der Wiedereinstiegsberater dann eine Stunde Zeit nimmt. Denn die Aspekte des beruflichen Wiedereinstiegs sind vielfältig und für jede Ratsuchende bedarf es einer individuellen Lösung, damit es mit dem zweiten Berufsstart auch nachhaltig klappt. Fabian Martin ist „Berufsberater im Erwerbsleben“. Er begleitet Menschen während ihres Erwerbslebens bei ihrer Berufswegeplanung. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet er sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende.

Die Veranstaltung ist Teil der von Andrea Klimak organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Offene Sprechstunde der Berufsberatung im Erwerbsleben

Beruflich am Ball bleiben

Am Donnerstag, 30. November, gibt es in der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, eine offene Sprechstunde für Erwerbstätige und Wiedereinsteigende, die Antworten auf Fragen zu ihrer beruflichen Zukunft suchen. Die Sprechstunde beginnt um 15 Uhr und endet um 18 Uhr. Sie findet statt im Raum B051 (Bauteil B). Die Kurzberatungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Berufliche Veränderungen, egal ob gewollt oder dem Strukturwandel geschuldet, erfordern mehr und mehr professionelle Begleitung. Deshalb gibt es die „Berufsberatung im Erwerbsleben“. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richtet sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende. Beratung gibt es zu den Themen: Beruflich aufsteigen, Qualifikationen erweitern oder nachholen, Beruf wechseln oder beruflich wieder einsteigen.

Aus der Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“ Arbeit finden, die wirklich zu mir passt

Life/Work Planning (LWP) – am Donnerstag, 30. November, informiert Marc Buddensieg über „Wege in den verdeckten Arbeitsmarkt“. Die Veranstaltung beginnt um 18:15 im Kollegiengebäude I, Hörsaal 1009, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Sie dauert rund 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

LWP ist ein effektives Verfahren, das Menschen bei der Suche nach Arbeit hilft: „Was kann ich, was will ich beruflich wirklich machen und wie komme ich genau dorthin?“ LWP richtet sich an diejenigen, die ihre berufliche Zukunft systematisch planen und intensiv angehen wollen. Die Methode ist so einfach wie erfolgreich: die eigenen Fähigkeiten und Interessen entdecken, passende Perspektiven erarbeiten und umsetzen. Bei der Stellensuche eröffnet die Methode neue Wege. Viele Arbeitssuchende bewerben sich vor allem auf öffentlich ausgeschriebene Stellen. Was grundsätzlich vernünftig klingt, bietet jedoch nicht immer die größten Chancen – viele Stellen werden nämlich ohne offizielle Ausschreibung in der Zeitung oder im Internet neu besetzt. LWP zeigt den Zugang zu diesem eher verdeckten Arbeitsmarkt und liefert eine Methode, sich diesen systematisch zu erschließen.

Marc Buddensieg ist Personalentwickler und ausgebildeter LWP-Trainer am LWP Institut Hannover. Sein Vortrag ist Teil der Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Hochschulteam, Agentur für Arbeit Freiburg, und Service Center Studium, Albert-Ludwigs-Universität, für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Elternabend der Berufs- und Studienberatung

Abi – und nun?

In einem Elternabend am Donnerstag, 30. November, informieren die Berufs- und Studienberaterinnen Beatrice Kuri-Bauer und Nina Hermann über Studien-, Ausbildungs- und Überbrückungsmöglichkeiten. Die Veranstaltung richtet sich an Erziehungsberechtigte, die ihr Kind nach dem Abitur oder der Fachhochschulreife bei der beruflichen Orientierung unterstützen möchten. Der Elternabend beginnt um 18:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine An-

meldung nicht erforderlich. Die Veranstaltungsstätte ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und Parkplätze in unmittelbarer Nähe sind ausreichend vorhanden.

Digitale Transformation für den Mittelstand

Regionale Popup Labore in Waldkirch, Breisach und Lörrach Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) stehen vor der besonderen Herausforderung, die digitale Transformation in ihrem Bereich erfolgreich anstoßen und umsetzen zu müssen. Was sind dabei bahnbrechende Trends? Wie nutze ich Künstliche Intelligenz (KI) im beruflichen Tagesgeschäft oder Social Media bei der Ansprache potenzieller Fachkräfte sinnvoll, und wie schütze ich mich vor möglichen Cyberangriffen? Diese und viele andere Fragestellungen werden vom 20. bis 24. November beim Popup Labor BW bearbeitet werden.

Das Popup Labor BW kommt in die Region. Die IHK Südlicher Oberrhein hat sich gemeinsam mit der Handwerkskammer Freiburg und der Vereinigung Klimapartner Oberrhein erfolgreich um die Ausrichtung des 13. Auflage beworben. Als Partner mit an Bord ist auch das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO). Popup Labor BW ist eine Initiative, die vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert wird. Ihr Hauptziel ist es, kleinen und mittleren Unternehmen die Chancen der digitalen Transformation aufzuzeigen.

„Wir wollen mit diesem Angebot die KMUs auf dem Weg in die digitale Zukunft unterstützen. Denn jedes Unternehmen sollte sich dringend mit den genannten Themen beschäftigen“, sagt André Oliveira-Lenz, der Leiter des Geschäftsbereichs Innovation und Umwelt bei der IHK. Das Format dient als Plattform für den interdisziplinären Austausch von Wissen, Erfahrungen und bewährten Verfahren und bietet den Unternehmen am südlichen Oberrhein nun die einzigartige Möglichkeit, neue Technologien und innovative Methoden wie KI-Tools für die Texterstellung oder die Fachkräftegewinnung über Social Media in der Praxis zu erproben.

„Mit dem Popup Labor bieten wir den kleinen und mittleren Unternehmen in unserer Region eine einzigartige Gelegenheit, innovative Technologien wie zum Beispiel ChatGPT, neue Geschäftsmodell-Strategien sowie die Arbeits- und Organisationswelt von morgen kennenlernen und sich mit diesen auseinandersetzen zu können“, sagt Hülya Sevgin, Technologietransfermanagerin bei der IHK. Sie selbst moderiert am 20. November ein Barcamp auf dem Baden-Campus in Breisach zum Thema „Digitalisierung und Nachhaltigkeit für den Mittelstand“.

Weitere Orte für den Ideenaustausch sind neben dem Baden-Campus die Fabrik Sonntag in Waldkirch und der Startblock in Lörrach. Die Workshops finden aber nicht nur dort, sondern auch online statt. Angesprochen werden Unternehmer:innen und Geschäftsführende aus etablierten Unternehmen und Startups, Mitarbeitende, Studierende und Auszubildende.

Weitere Informationen zu Anmeldung und Programm gibt es hier: <https://www.popuplabor-bw.de/programm-und-anmeldung/>

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg Zulagenanträge für 2021

Riester-Zulage bis Jahresende sichern - Riester-Anbieter nehmen bis 31.12.23 Anträge an.

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2023 die staatliche Riester-Zulage für 2021 sichern. Anträge dafür nehmen die jeweils zuständigen Riester-Anbieter entgegen. Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund.

Die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) empfiehlt einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

Antrag prüfen und Zulagen sichern

Für die Zulagenanträge selbständig prüfen sollten alle Sparer persönliche Angaben sowie Änderungen bei Gehalt und Lebensverhältnissen – wie Hochzeit, Geburt oder Wegfall des Kindergeldes. Bei diesen Faktoren sind gegebenenfalls die Eigenbeiträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinstiegsbonus“ möglich. Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zu Servicezentren

Die DRV BW informiert in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge neutral, unabhängig, kostenlos und leicht verständlich über alle Themen der Altersvorsorge (gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge). Weitere Informationen unter www.prosa-bw.de

Anmerkung für die Redaktion:

Die DRV BW ist als Trägerin der gesetzlichen Rentenversicherung im Land Ansprechpartnerin in Sachen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente für rund 7 Millionen Versicherte sowie rund 200.000 Unternehmen und als Verbindungsstelle zu Griechenland, Zypern, Liechtenstein und Schweiz auch bundesweit. Sie betreut rund 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentner im In- und Ausland und hat ihre Hauptverwaltung in Karlsruhe und einen Sitz in Stuttgart. Sie ist kundennah vor Ort mit Regionalzentren, Außenstellen, Servicezentren für Altersvorsorge, Ansprechstellen für Prävention und Rehabilitation und einem Arbeitgeberservice. Zudem schult sie regelmäßig rund 120 ehrenamtliche Versichertenberatende, um Versicherten in der direkten Nachbarschaft Beratungsangebote machen zu können. Pro Jahr vergibt die DRV BW mehr als 100 Ausbildungs- und Studienplätze und beschäftigt rund 3.600 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kontenklärung: So prüfen Sie den Versicherungsverlauf Ihrer Rente

Die gesetzliche Rente berechnet sich nach dem Verdienst. Aber nicht nur: Rentenpunkte gibt es zum Beispiel auch für die Kindererziehung. Damit unterm Strich das herauskommt, was zusteht, braucht die Deutsche Rentenversicherung (DRV) in der Regel noch Informationen. Mit der sogenannten Kontenklärung können Lücken oder Fehler im Rentenverlauf korrigiert werden.

Wen betrifft die Kontenklärung und warum ist sie so wichtig?

Ein vollständiges und aktuelles Versicherungskonto ist die Grundlage für aussagekräftige Rentenauskünfte und Renteninformationen. Das Versicherungskonto enthält alle Zeiten, die für die Rente wichtig sind. Dazu gehören neben Beitragszeiten zum Beispiel auch Schul-, Arbeitslosigkeits-, Krankheits- und Kindererziehungszeiten. Nicht alle diese Zeiten liegen der gesetzlichen Rentenversicherung automatisch und korrekt vor. Mit der Kontenklärung können Versicherte möglichst durchgängig alle rentenrelevanten Stationen nachweisen.

Muss ich die Kontenklärung beantragen oder meldet sich die Rentenversicherung?

Die Rentenversicherung meldet sich regelmäßig automatisch – das erste Mal, wenn man 43 Jahre alt ist. Ab einem Alter von 55 Jahren

wird alle drei Jahre eine Rentenauskunft mit persönlichem Versicherungsverlauf zugeschickt. Jeder kann aber auch selbst aktiv werden und jederzeit einen Antrag auf Kontenklärung stellen. Am einfachsten und schnellsten geht das über die Online-Services auf der DRV-Homepage unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services.

Gibt es Fristen und wie schnell muss man reagieren?

Wird man von der Rentenversicherung angeschrieben, sollte man innerhalb von sechs Monaten antworten. Keine Panik allerdings: Wenn man Dinge nachreichen will, kann man das selbstverständlich auch später noch machen.

Welche Zeiten sind bei der Durchsicht des Verlaufs besonders wichtig?

Am besten geht man chronologisch vor. Arbeitsjahre zählen ab dem ersten Beitrag, Schul- und Studienzeiten ab dem 17. Lebensjahr. Anhand des zugesandten Verlaufs sollte man Zeile für Zeile prüfen, ob alle Monate und Jahre aufgeführt wurden. Gerade von Schule und Studium liegt der DRV nichts vor. Wer keine Nachweise mehr hat, kann beim Landesschulamt oder der Ausbildungsstätte nachfragen. Wer Kinder hat, sollte im Rentenverlauf vor allem den Passus »Kindererziehungszeit« im Blick haben und diese Zeit beantragen. Denn sie bringt Punkte. Für drei Jahre nach der Geburt des Kindes bekommt ein Elternteil rund einen Rentenpunkt pro Erziehungsjahr gutgeschrieben. Für die ersten zehn Jahre nach der Geburt können außerdem Kinderberücksichtigungszeiten angerechnet werden. Zeiten der Berufsausbildung werden bei der Rentenberechnung besonders bewertet. Aus diesem Grund sollte man darauf achten, dass diese Zeiten auch im Versicherungsverlauf als berufliche Ausbildung gekennzeichnet sind.

Wo können Lücken entstehen?

Lücken können in Zeiten entstehen, in denen man sich eine private Auszeit genommen oder während einer selbständigen Tätigkeit keine Beiträge eingezahlt hat. Diese Zeiten werden für die Rentenberechnung nicht gewertet, da die Höhe der Rente größtenteils von den gezahlten Beiträgen abhängt. Am besten listen Versicherte aber alle Zeiten auf, um sicher zu sein, dass nichts unter den Tisch fällt.

Wo bekomme ich Hilfe?

Hilfe gibt es bei der kostenlosen Hotline der Rentenversicherung unter 0800 1000 48024. Auch Beratungen vor Ort in einem Regionalzentrum oder einer Außenstelle der DRV Baden-Württemberg sind möglich. Anträge auf Kontenklärung nehmen außerdem die Ortsbehörden der Gemeinden auf und leiten diese an die DRV weiter.



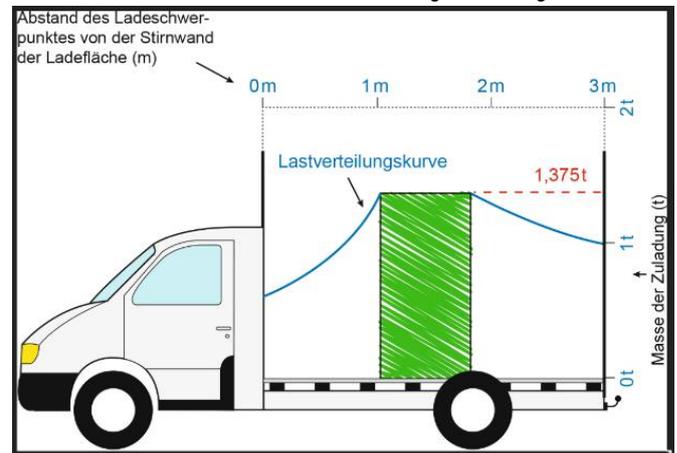
Ladung immer sichern

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist auf das Unfallrisiko durch unsachgemäß gesicherte Ladung hin und gibt Tipps unter www.svlf.de/ladungssicherung, wie die Ladung sicher ans Ziel kommt.

Professionelle Ladungssicherung ist wichtig, damit Ladung nicht ungewollt verrutscht oder sich verschiebt. Sie reduziert somit das Unfallrisiko, zum Beispiel bei Vollbremsungen, beim ruckartigen Beschleunigen, in Kurven oder bei Ausweichmanövern. Je nach Art der Güter, der Fahrzeuge und der Sicherungsmöglichkeiten, müssen

bestimmte Regeln beachtet und die passenden Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden. Ein Lastenverteilungsplan sorgt dafür, dass sich der Schwerpunkt der Ladung in einem definierten Bereich der Ladefläche befindet. Ladungssicherungsrechner helfen beim Berechnen der notwendigen Sicherungskraft. Verantwortlich für die ordnungsgemäße Ladungssicherung sind Fahrzeughalterinnen und -halter, Verladepersonal sowie Fahrerinnen und Fahrer gleichermaßen.

Unter www.svlf.de/ladungssicherung bietet die SVLFG wichtige Informationen zur richtigen Ladungssicherung, sie gibt Hinweise zu Hilfsmitteln wie etwa Netze, Planen, Antirutschmatten oder Zurrgurten und deren Belastbarkeit. Auf der Seite finden sich auch eine Checkliste sowie die Broschüre B17 Ladungssicherung.



Lastenverteilungsplan für einen Kleintransporter mit einer zulässigen Gesamtmasse bis 3,5 t.

LKK-Kurzkur – Wenn nicht jetzt, wann dann?

Warum den Winter nicht für eine entspannte Auszeit nutzen und dabei die Gesundheit stärken? Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet Versicherten mit der LKK-Kurzkur genau die passende Möglichkeit. LKK-Kurzkuren werden bundesweit in dafür qualifizierten Einrichtungen angeboten.

Auf dem Programm stehen je nach Kurklinik Nordic-Walking, Herzkreislauftraining, Wirbelsäulengymnastik, Muskelaufbautraining, Rückenschule, Autogenes Training, Entspannungsübungen, Stressbewältigungsseminare und Ernährungsberatung.

Für die Teilnahme ist keine ärztliche Verordnung erforderlich. Genehmigung abwarten – dann erst buchen. Die LKK erstattet einmal pro Kalenderjahr die Kosten für die Präventionskurse einer LKK-Kurzkur. Wichtig zu wissen:

Die Kostenerstattung muss vor Kurzkurantritt von der LKK genehmigt werden. Interessierte sollten daher rechtzeitig einen Antrag stellen und erst nach der Genehmigung einen Termin bei der Kureinrichtung buchen.

Die Voraussetzungen für die Erstattung der Kursgebühren sind, dass die Teilnehmenden mindestens 80 Prozent der Kurseinheiten besuchen und dass die LKK ihnen noch keine anderen Präventionskurse in diesem Jahr bezuschusst hat. LKK-Kurzkuren umfassen drei bis sieben Übernachtungen. Zur Auswahl stehen Einzel- oder Doppelzimmer sowie Halb- oder Vollpension. Die Kosten für Unterbringung, Verpflegung, Kurtaxe oder andere Leistungen tragen die Teilnehmenden selbst.

Weitere Informationen zur LKK-Kurzkur, zu den Anbietern und zu den Terminen gibt es online unter www.svlf.de/lkk-kurzkuren

Lüftungsanlagen sorgen für gesundes Raumklima und senken Heizkosten



Bequem lüften und gleichzeitig Energie sparen

Eine kontrollierte Wohnungslüftung erhöht den Wohnkomfort, schützt die Gesundheit und spart bis zu 25 Prozent Heizenergie. Moderne Fenster sparen Energie. Da sie luftdichter sind als alte Fenster, muss man aber auch öfter lüften. Abhilfe kann eine Lüftungsanlage schaffen.

Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin.

Die automatische Wohnungslüftung tauscht feuchte, verbrauchte Raumluft gegen frische Luft aus, filtert Schadstoffe und Pollen heraus und senkt das Schimmelrisiko. Ist die Anlage mit einer Wärmerückgewinnung ausgestattet, spart sie außerdem Heizenergie – bis zu einem Viertel weniger Verbrauch ist möglich.

Zusätzlich steigert sie so den Wohnkomfort, da die Wärme der verbrauchten Raumluft dazu verwendet wird, die Frischluft vorzuwärmen. Prinzipiell unterscheidet man drei Arten von Lüftungsanlagen: reine Abluftsysteme sowie dezentrale oder zentrale Lüftungsanlagen mit Zu- und Abluft.

Einige dieser Anlagen werden finanziell gefördert. Fragen rund um Lüftungsanlagen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Wer in seinem Haus neue Fenster einbaut, reduziert die Wärmeverluste des Hauses und steigert den Wohnkomfort. Gleichzeitig sorgen dichte, energiesparende Fenster aber auch dafür, dass warme, verbrauchte Raumluft nicht wie bei den alten Fenstern über verzogene Fensterrahmen und alte Dichtungen unkontrolliert entweichen kann. Deshalb müssen Bewohnerinnen und Bewohner nach dem Tausch häufiger und länger lüften, damit ausreichend frische Luft in die Räume gelangen kann.

Lüften sorgt für gesunde Raumluft. Ausreichendes Lüften ist unerlässlich. Feuchtigkeit, die durch den Atem, Kochen, Duschen oder Wäschetrocknen entsteht, wird an die Raumluft abgegeben. Das erhöht die Luftfeuchtigkeit. Wird diese durch Lüften nicht abtransportiert, droht Schimmelbildung an den kühleren Innenseiten der Außenwände.

„Als Faustregel gilt: In Wohnräumen sollten 60 Prozent relative Luftfeuchte nicht über mehrere Stunden überschritten werden“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Neben Feuchtigkeit machen auch ausgeatmetes Kohlendioxid und Ausdünstungen aus Möbeln und Teppichen ein regelmäßiges Lüften erforderlich.“ Bleiben diese in den Räumen, können sie Kopfschmerzen und Müdigkeit verursachen. Über den Tag verteilt ausreichend zu lüften, geht im Alltag allerdings oftmals unter. Hier kommen Lüftungsanlagen ins Spiel. Insbesondere wenn neue Fenster eingebaut wurden und die Außenwand nicht gedämmt ist, trägt der Einbau einer Lüftungsanlage erheblich zur Wohngesundheits- und zum Energiesparen bei. Dies gilt vor allem für Häuser, die vor 1995 gebaut wurden und deren Außenwand noch nicht energetisch saniert wurde. In solchen Gebäuden senken Lüftungsanlagen das Schimmelrisiko, indem sie die feuchte Raumluft zuverlässig aus der Wohnung lüften.

Drei Arten von Lüftungsanlagen. Man unterscheidet zwischen reinen Abluftanlagen und Zu- und Abluftanlagen. Bei Abluftsystemen wird mithilfe eines Ventilators die feuchte und verbrauchte Raumluft aus Bad oder Küche abgesaugt und ins Freie befördert. Die frische Luft strömt dann in den Wohn- oder Schlafräumen nach. Das tut sie

im besten Fall durch gezielt installierte Luftdurchlässe in Außenwand oder Fenstern. Ohne solche Durchlässe sucht sich die Luft ihren Weg, durch undichte Fenster oder Fugen.

Der Nachteil dieser Anlagen: Die Abluftwärme wird nicht zurückgewonnen. Trotzdem minimieren auch diese Art von Anlagen bereits das Schimmelrisiko. Zu- und Abluftanlagen, sogenannte kontrollierten Wohnungs-lüftungen, können als dezentrale oder zentrale Systeme verbaut werden. Sie sind fast immer mit einer Wärmerückgewinnung ausgestattet. Das ist sinnvoll, denn durch die Wärmerückgewinnung wird die frische Außenluft durch die abfließende, verbrauchte Raumluft vorerwärmt und kontrolliert in die Wohnung eingebracht. Das spart Heizkosten. Mit der Wärmerückgewinnung verbleiben bis zu 85 Prozent der Raumwärme im Gebäude. Unter Laborbedingungen sind es sogar bis zu 95 Prozent.

Nach Bedarf können auch Pollen- und Feinstaubfilter eingebaut werden. Diese sind für Menschen mit Allergien eine große Erleichterung. Die Filter müssen, je nach Produkttyp, regelmäßig gereinigt oder ersetzt werden. Das können Eigentümerinnen und Eigentümer selbstständig erledigen. Eine Fachperson wird nur alle paar Jahre zum Routinecheck und alle fünf bis zehn Jahre für die professionelle Reinigung des Rohrsystems benötigt. Nicht zuletzt wird durch Lüftungsanlagen mit Zu- und Abluftfunktion die beim Fensteröffnen entstehende Lärmbelastung vermieden – das ist beispielweise an stark befahrenen Straßen von Vorteil.

Dezentrale oder zentrale Lüftungssysteme. Dezentrale Anlagen können eine ganze Wohneinheit, mehrere Räume oder auch nur Einzelräume be- und entlüften. Weit verbreitet sind Systeme, bei denen Einzellüfter in gegenüberliegenden Räumen in die jeweilige Außenwand eingebaut werden und abwechselnd im Zu- und Abluftbetrieb laufen. Nachteile der sogenannten Push-Pull-Lüftung: Die Geräuschbelastung ist etwas höher als bei zentralen Anlagen, da jeder Raum mit einem Ventilator ausgestattet wird, der minütlich von Zu- auf Abluftbetrieb umschaltet und umgekehrt. Die Wärmerückgewinnung ist bei diesen Lüftern nicht sehr effizient und beträgt je nach Stufe und abhängig vom vorherrschenden Winddruck deutlich unter 50 Prozent. „Zentrale Lüftungsanlagen mit Zu- und Abluft sind mit Abstand die effizientesten Modelle auf dem Markt“, sagt Dieter Bindel vom Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker Bundesverband e.V. (GIH). „Sie saugen die verbrauchte Luft aus Küche, Bad und Toilette ab und führen diese anschließend über ein Leitungssystem im Gebäude oder in der Wohnung zum Lüftungszentralgerät.“ Dort wird die Wärme der Abluft über einen Wärmetauscher an die frische Außenluft abgegeben. Die erwärmte Zuluft gelangt dann über separate Lüftungskanäle in die Wohnräume. „Die Nutzung der Abwärme ist bei diesen modernen Anlagen am höchsten“, so Bindel.

Nachteile der zentralen Lüftungsanlagen sind ein größerer baulicher Aufwand als bei den einfachen Modellen und höhere Investitionskosten. Gerade in Bestandsgebäuden, mit begrenztem Platz und Raumhöhen, lassen sie sich nicht immer einfach einbauen. **Kosten und finanzielle Förderung.** Reine Abluftanlagen sind ab 2.000 Euro zu haben, während kontrollierte Lüftungsanlagen bis zu 15.000 Euro kosten. Eine staatliche Förderung von 15 bis 20 Prozent der Ausgaben ist in bestimmten Fällen für Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung als Einzelmaßnahme möglich. Darüber hinaus fördert die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) den Einbau einer Lüftungsanlage, wenn Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer ihr Haus umfassend energetisch sanieren und damit mindestens die Anforderungen an ein Effizienzhaus erfüllen.

Voraussetzung für eine Förderung ist außerdem, dass sie im Vorfeld eine Energieeffizienzexpertin oder einen -experten mit einbeziehen. Diese Fachperson begleitet im Anschluss auch die Sanierungsmaßnahme.

Vereinsnachrichten



**Schützengesellschaft 1898
Simonswäldertal e.V.**



Ergebnis des Simonswälder Firmenschießens vom 29.10.2023
Am 29.10.2023 fand das Simonswälder Firmenschießen mit einer Beteiligung von 9 Mannschaften statt.

Die SGS bedankt sich bei allen Schützen, die am Firmenschießen teilgenommen haben.

Unten ist das Mannschaftsergebnis des Wettkampfes aufgeführt. Bester Einzelschütze wurde Michael Reich (Fa. Holzbau Baumer 1). Die Ehrenscheibe gewann Ben Baumer (Fa. Steiert 1).

Pl.	Mannschaft	Erg. 1	Erg. 2	Erg. 3	Erg. 4	Streichung	Ges.	Zehner
1.	Fa. Steiert 2	97	95	90	88	85	370	18
2.	Fa. Holzbau Baumer 1	97	93	86	84	84	360	12
3.	Fa. Steiert 1	93	90	89	88	87	360	11
4.	Fa. Projektbau Winterhalter	91	91	89	88	87	359	11
5.	Fa. Holzbau Helmle	92	88	86	85	84	351	9
6.	Fa. Steiert 3	89	88	88	84	81	349	9
7.	Fa. Steiert 5	92	86	84	83	78	345	8
8.	Fa. Steiert 4	91	89	81	81	79	342	9
9.	Fa. Holzbau Baumer 2	89	81	81	80	74	331	5

TLV-Jahreshauptversammlung

Liebe aktive und passive Vereinsmitglieder, liebe Freunde, Gönner und Interessierte.



Der Turn- und Leichtathletikverein lädt Sie herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Dienstag, den 21. November 2023 um 19:30 Uhr
Gasthaus Hirschen in Simonswald

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte der Vorstände
 - 2.1. Bericht Vereinsjahr
 - 2.2. Bericht Sport
 - 2.3. Bericht Finanzen und Wirtschaft
 - 2.4. Bericht der Kassenprüferinnen
3. Entlastung der Vorstände
4. Änderung der Satzung
5. Weitere Themen, Grußworte, Anregungen

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Einladung zur Schnupperstunde Ballett

Für alle tanzbegeisterten Jungen und Mädchen beginnt ab Ende November 2023 wieder ein neuer Ballettkurs bei unserer Ballettmeisterin Frau Erika Correa. Jeweils mittwochs von 14- 15 Uhr für Kinder ab 4 Jahren im Spiegelsaal der Mehrzweckhalle in Oberwinden (Eingang unter der Schultreppe).

Beginn des neuen Kurses mit zwei Schnupperstunden ist am **22.11.2023** und **29.11.2023**.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Fragen hat, meldet sich bitte unter 79297_turnen@web.de

Viel Spaß beim Tanzen wünscht Euch Eure
EBTV-Vorstandschaft

VdK Ortsverband Simonswald

Einladung zum Weihnachtskaffee

am

**Samstag, den 09. Dezember 2023 ab 14.00 Uhr
im Gasthaus „Krone-Post in Simonswald“**

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Über Ihr zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Kaffee und Kuchen wird der Vorstandschaft gestellt.

**Anmeldung bitte telefonisch bis spätestens 01.12.2023
bei Lothar Ganter oder Klaus Braun!**



**Einladung zum vorweihnachtlichen
Seniorenachmittag**

Sonntag 10.12.2023 14.00 Uhr

im Kulturhaus (barrierefreier Zugang), Simonswald

Wir möchten mit Ihnen einen besinnlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und einem Glas Wein verbringen. Sie werden mit einem adventlichen Rahmenprogramm verwöhnt.

Wir freuen uns auf einen besinnlichen 2. Advent mit Ihnen.

Wenn Sie von zu Hause abgeholt und auch wieder nach Hause gebracht werden möchten, dann lassen Sie es uns wissen.
Rufen Sie uns einfach an: DRK Simonswald 07683. **909189**



Wir helfen den Tafelläden!



Mit 2023 vorweihnachtlichen Paketen! Prall gefüllt mit Lebensmitteln. Die schenken wir den Tafelläden unserer Region - für Menschen, die dort einkaufen.

Wir packen am 1. Advent ab 14:00 Uhr in der Eichmattenhalle Reute. Alle 4 Sekunden läuft ein Paket vom Packtisch. Neugierig? Einfach QR-Code scannen und Film vom letzten Jahr ansehen!



**MEGA: 2023 Pakete – 15 Tonnen Lebensmittel
53 Helfer:Innen – 30.000€ Kosten**

Wir bitten um Ihre finanzielle Unterstützung



Spendenkonto:

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
IBAN: DE03 6805 0101 0013 2479 60

Unsere Garantie: Ihre Spende kommt zu 100% in den Tafelläden an!

Wir sind gemeinnützig. Spenden und Beiträge können Sie steuerlich geltend machen.



Mehr zu uns unter: www.diehilfemacher.de
oder durch Einscannen des Barcodes

**DIE
HILFE
MACHER**

Die Hilfemacher e.V., Hohlgaßweg 1, Sexau, info@diehilfemacher.de

www.diehilfemacher.de

Veranstaltung „Preismaskenball“ am Fasnet-Somschdig

Liebe närrische Gemeinde, liebe Vereinsvertreter,

wir, die Narrenzunft Obersimonswald e.V., haben uns entschieden den Preismaskenball ab der Fasnet 2024 am Fasnet-Somschdig nicht mehr zu veranstalten. Hintergrund dafür ist der für unseren kleinen Verein enorme Aufwand über einen ganzen Tag, mit der Kinderfasnet am Mittag im Obertal und dem Preismaskenball am Abend in der Kulturhalle. Dass dieser Abend nicht von der Bildfläche verschwindet, stellen wir diesen gerne für einen anderen Verein oder andere Interessenten zur Verfügung. Mit närrischen Grüßen, der Elferrat



Kirche

PAUL-GERHARDT-GEMEINDE EVANG. KIRCHE KOLLNAU



Sonntag / 19.11.2023 / 10.00 h
Gottesdienst / Ev. Kirche Kollnau / Pfarrerin L. Kern

Mittwoch / 22.11.2023 / 19.00 h
Gottesdienst zu Buß- und Betttag mit Abendmahl / Ev. Kirche Kollnau / Pf. in L. Kern und Pfr. L. Hanser

Sonntag / 26.11.2023 / 10.00 h
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit anschl. Kirchcafé / Ev. Kirche Kollnau / Pfarrer L. Hanser

Sonntag / 26.11.2023 / 18:30 h

"PREZI Predigt-Pizza-Spezi", Andacht+ für junge Menschen ab 12 Jahre Ev. Gemeindehaus Kollnau

Donnerstag / 30.11.2023 / 19:30 h
Bibelgesprächskreis / Ev. Gemeindehaus Kollnau / D. Scherle

Sonntag / 03.12.2023 / 10.00 h
Familiengottesdienst zum 1. Advent / Ev. Kirche Kollnau / Pfarrerin L. Kern

Sonntag / 03.12.2023 / 17:00 h
KONZERT Trompete und Orgel, Rudolf Mahni und Prof. Carsten Klomp / Ev. Kirche Kollnau

Credo
Musikgruppe



Lichternacht

Jesus Christus,
inneres Licht,
öffne unsere Herzen,
damit wir zur Freude finden.

Frère Rogér

Wir laden Sie ein,
sich gemeinsam zu besinnen auf das Licht,
welches in uns geboren werden will,
mit Liedern und Texten aus Taizé.

Freitag, 15. Dez. 2023, 19.30Uhr
St. Georgskirche Bleibach

Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal

18.11. – 03.12.2023

Pfarrbüro Gutach

Das Pfarrbüro Gutach ist am Donnerstag, 23.11.2023 geschlossen.

Diaspora-Kollekte am 18./19.11.2023

Jedes Jahr wird am dritten Sonntag im November in besonderer Weise der katholischen Christen in der Diaspora gedacht. Das Bonifatiuswerk unterstützt seit über 120 Jahren mit der Diaspora-Kinderhilfe katholische Kinder und Jugendliche aus Gebieten, in denen Katholiken in der Minderheit sind. Mit der Kollekte werden Projekte finanziert, bei denen Begegnungen im Glauben möglich sind.

Herzliche Einladung zum Lebendigen Adventskalender

Das Familiengottesdienst-Team Bleibach lädt diesen Advent wieder zu einem Lebendigen Adventskalender ein. Beim „Lebendigen Adventskalender“ treffen sich Menschen an den 24 Tagen bis Weihnachten immer um 18 Uhr bei sogenannten "GastgeberInnen" zuhause oder an anderen Orten, wie z.B. vor öffentlichen Gebäuden, in

der Kirche, dabei gestalten die GastgeberInnen einen besinnlichen Impuls von ca. 20 Minuten. Beispiele für einen solchen Impuls können sein: Lieder singen, eine Geschichte hören, Impulsgedanken, gemeinsames Gebet oder Anregungen, Vorlagen und Hilfe zu den Impulsen bekommen Sie vom Familiengottesdienst-Team Bleibach (Sina Gutjahr, Katrin Weber und Stephanie Gairing). Die Gastgeber können Familien, Einzelpersonen, Vereine, Chöre, Firmen am Ort, Behörden, Gruppen, wer auch immer sein.

Haben Sie Lust einen Tag des Lebendigen Adventskalenders zu gestalten?

Dann Anmeldung ausfüllen (Infolyer mit Anmeldeabschnitt finden Sie unter www.kath-theses.de zum Download oder am Schriftenstand in der Kirche St. Georg in Bleibach) und in den Briefkasten beim Pfarrhaus in Bleibach (Schulstraße 2) einwerfen und zur Absprache eines Termins (Tag) für den Lebendigen Adventskalender oder bei Fragen, sich bitte telefonisch an Sina Gutjahr (0 76 85 - 91 36 80) wenden.

Wir freuen uns auf viele Gastgeberinnen und Gastgeber, damit wir gemeinsam durch den Advent gehen können! Herzliche Grüße, das Familiengottesdienst-Team Bleibach Sina Gutjahr, Katrin Weber und Stephanie Gairing

Aktion „EINE TÜTE GÜTE“

Im Advent liegen in den Kirchen der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal braune Papiertüten für die Aktion „EINE TÜTE GÜTE“ bereit. Mit dieser Aktion möchten wir ein weiteres Mal den Tafelladen Waldkirch / Emmendingen unterstützen und so ein Zeichen der Verbundenheit und Barmherzigkeit setzen.

Die Tüte dürfen Sie mit haltbaren Lebensmitteln oder Hygieneartikeln füllen und bis zum 12.12.2023 wieder in die Kirchen oder in die Pfarrbüros bringen und in die dafür vorgesehene Kiste stellen. Tüten sind an den Auslagen in unseren Kirchen zu finden. Gerne kann auch eine andere Tüte verwendet werden. Weitere Informationen erhalten sie bei Pfarrer Rolf Paschke (07681-7113).

Mit was kann die Tüte gefüllt werden? Haltbare Lebensmittel wie z.B. Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, ... **Hygieneartikel** wie z.B. Zahnpasta, Duschgel, Seife, Körperlotion, ...

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe!

Adventskranz Segnung

In den Gottesdiensten am ersten Advent können Sie gerne Ihren mitgebrachten Adventskranz segnen lassen. Möglich ist dies am Samstag, 02.12.2023 18:30 Uhr im Gottesdienst am Vorabend in Untersimonswald, am Sonntag, 03.12.2023 um 9 Uhr in Siegelau und um 10:30 Uhr in Gutach.

Hauskommunion

Falls Sie selbst oder Angehörige von Ihnen nicht mehr den Gottesdienst besuchen können, bieten wir Ihnen an, die Kommunion zu Hause zu empfangen. Besonders im Hinblick auf Weihnachten weisen wir auf diese Möglichkeit hin. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro. Wir vereinbaren dann einen Termin für einen Besuch bei Ihnen.

Gebrauchte Handys spenden für einen guten Zweck – Missiohilft

Missio hat in den letzten sechs Jahren mit über 410.000 gespendeten alten Handys zahlreiche Hilfsprojekte unterstützt. Gerne möchten auch wir diese Aktion von Missio unterstützen. Der Erlös dieses Projektes kommt Hilfsprojekten gegen moderne Sklaverei zugute. Mehr als 200 Millionen gebrauchte Handys liegen ungenutzt und vergessen in deutschen Schubladen. Millionen Möglichkeiten, einfach und aktiv Ressourcen zu schonen.

Vor allem die Weiterverwendung gebrauchter Handys bzw. deren fachgerechtes Recycling, kommen der Umwelt zugute.

Wie? Durch die Rückgabe Ihres gebrauchten Handys im Rahmen unserer Handysammelaktion – DEKRA-auditiert und mit garantierter Datenlöschung. Sie möchten mehr über die Sammelinitiative mit dem größten Spendenvolumen seit 2003 in Deutschland erfahren? Schauen Sie einfach unter www.handysammelcenter.de oder auf www.missio-hilft.de Aktion Schutzengel.



Spendenboxen stehen ab sofort in den beiden Pfarrbüros der SE. Kommen Sie vorbei und bringen Ihr altes, nicht mehr gebrauchtes Handy mit. Bitte entfernen Sie vor der Abgabe die SIM- und Speicherkarten sowie die Akkus und löschen Sie Ihre persönlichen Daten. Bitte geben Sie keine Handys mit defekten oder aufgeblähten Akkus in die Sammelbox. 12.12.2023 Weitere Informationen auch auf unserer Homepage: www.kath-theses.de

Sa, 18.11. Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom Diaspora-Kollekte	
19:00	B Konzert Mandolinenverein Kollnau-Gutach
So, 19.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS Diaspora-Kollekte	
09:00	O Eucharistiefeier - für die Verstorb. der UR-AH / Gottfried Emler
09:00	S Eucharistiefeier - mitgestaltet vom Musikverein - für verstorbene Mitglieder des Musikvereins / Andreas u. Hildegard Wernet u. Angeh./ August u. Magdalena Moser u. Angeh./ Irmgard Fehrenbach, Eltern, Schwiegereltern u. Angehörige / Wilhelm u. Ursula Kaltenbach
10:30	B Eucharistiefeier - Eugen u. Johanna Heizmann (JM)/ Franz-Josef u. Maria Elisabeth Eble (JM)
10:30	U Eucharistiefeier - mitgestaltet von MGV-Eintracht Simonswald - Albert Hug / Albert Schindler, Hofbauernhof (JM) / Elisabeth Schindler / Fam. Friedrich Volk u. verstorb. Angeh. / Toni Krupp / Verstorbene des Hofbauernhofs / Verstorbene des Stabhalterhofs
Mo, 20.11. Montag der 33. Woche im Jahreskreis	
17:00	B Rosenkranz
18:00	B Eucharistiefeier - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle
Di, 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem	
18:30	U Eucharistiefeier - mit eucharistischer Anbetung - Elisabeth Ganter / für verstorbene Mutter / Maria und Karl Hug, Strickstube u. verstorbene Angeh. / zu Ehren der schmerzhaften Muttergottes
Mi, 22.11. Heilige Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom [um 250]	
08:00	O Eucharistiefeier
Do, 23.11. Heiliger Klemens I., Papst, Märtyrer [101]	
08:00	B Laudes
18:00	S Rosenkranz
18:30	S Eucharistiefeier - 1. Seelenamt für Frieda u. Alfons Ruf / alle Verstorbenen vom Hammhof
Fr, 24.11. Heiliger Andreas Dung-Lac, Priester, u. Gefährten, Märtyrer in Vietnam [17.-19. Jh.]	
17:00	B Rosenkranz

18:30	G Eucharistiefeier - Adolf Hubertus Lehmann, Anna, Adolf u. Anni Lehmann / Luise u. Fritz Schultis u. verstorb. Angeh.
Sa, 25.11. Heilige Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin [4. Jh.]	
11:00	U Diamantene Hochzeit - Paula u. Friedrich Hug (U)
18:30	G Eucharistiefeier - 1. Seelenamt Antonino Oliveri
So, 26.11. LETZTER SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRIST-KÖNIGSSONNTAG	
09:00	O Eucharistiefeier - 1. Seelenamt für Anna Stratz / Albert Weis, Kochschmiede / Verstorbene der Familie Braun
10:30	B Eucharistiefeier - mitgestaltet von der MGV-Chorgemeinschaft / 1. Seelenamt Anna Armbruster / für verstorbene Mitglied Horst Schätzle u. alle Verstorbenen der MGV-Chorgemeinschaft / Hildegard Kaltenbach / Luise u. Hermann Nopper / Rudolf Geiger u. Georg u. Agnes Schultis
Mo, 27.11. Montag der 34. Woche im Jahreskreis	
17:00	B Rosenkranz
18:00	B Eucharistiefeier - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle
Di, 28.11. Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis	
18:30	B Eucharistiefeier - mit eucharistischer Anbetung
Mi, 29.11. Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis	
08:00	O Eucharistiefeier
Do, 30.11. Heiliger Andreas, Apostel	
08:00	B Laudes
18:00	S Rosenkranz
18:30	S Eucharistiefeier
Fr, 01.12. Herz-Jesu-Freitag	
17:00	B Rosenkranz
18:30	G Eucharistiefeier - mit eucharistischer Anbetung
Sa, 02.12. Heiliger Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer [5./6.Jh.]	
17:30	U Beichte
18:30	U Eucharistiefeier - Anna Stratz / Dirk Schultis, Jürgen Hug u. Angehörige / Emil Schultis (JM) u. verstorb. Angehörige / Franz u. Anna Schindler u. verst. Angehörige
So, 03.12. ERSTER ADVENTSSONNTAG	
09:00	S Eucharistiefeier – Familiengottesdienst - Xaver Herstein
10:30	G Eucharistiefeier - Brigitte u. Ferdinand Scherzinger / Gerd Middelman u. Angeh.
11:00	G Adventskaffee in der Unterkirche - Förderverein Johlia
12:00	B Taufe: Mila Mickein (B)
14:00	S Traditioneller Adventskaffee des Kirchenchores, Haus der Vereine
18:00	G Kirchenkonzert Werkkapelle Gütermann

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
 Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113
 Pfarrsekretariat: Anita Gehring
pfarrbuero.gutach@kath-theses.de
 Pfr. Rolf Paschke, Alexanderstr. 9,
 07681/4943667 rolf.paschke@kath-theses.de
 Pater Kurian Thomas Kattamkottil, 07685/9139635
Pater.thomas@kath-theses.de
 Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-theses.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79263 Simonswald
 Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Di 16-18 Uhr, Tel. 07683/246
 Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel
pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de
 Pastoralreferentin Eva Baumgartner Tel. 07683/919842
eva.baumgartner@kath-theses.de
 Gemeindefreferentin Bernadette Lehrer-Weber Tel 07683/919842
bernadette.lehrer@kath-theses.de
 Homepage: www.kath-theses.de
 Konto Nummer. IBAN DE94 6805 0101 0023 0060 74

Zuverlässige Putzhilfe für Ferienhaus ab Dezember oder Januar gesucht. Bezahlung kann auf Stundenbasis, Mini- oder Midi-Job erfolgen. Auto erforderlich. Nähere Infos unter 0171-5525511.

Christbäume Nordmantannen aus eigenem Bio Anbau zu verkaufen.
 Ab dem 11.12.2023 täglich ab 12:00 Uhr oder nach Absprache
 Am Samstag, den 16.12.2023 mit Glühwein.
 H. P. Stratz, Am Martinshof 14, Tel.: 07683 288959

Seit über 35 Jahren Ihr zuverlässiger, kompetenter & hilfsbereiter Partner.

Krankentransporte
Prusnat GbR



☎ 07681 - 55 99

☎ 07681 - 43 95

📍 Am Bruckwald 28
 79183 Waldkirch

- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Chemofahrten
- ambulante Krankenfahrten
- Medikamententransporte
- Bluttransporte

Zuverlässige **Haushaltshilfe** gesucht (m/w/d) in Obersimonswald, auf Minijob-Basis an 3-4 Tagen pro Woche. Bei Interesse gerne telefonisch oder per SMS / Whatsapp melden. Tel. 0171 29 65 849

AB SOFORT!

Lagerhalle (145 qm, Höhe 2,70m) im Gewerbegebiet Baduf in Simonswald zu vermieten.

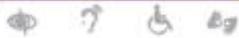
Kontakt: Ilona Hug lagerhalle22@gmail.com

Generationenbüro

Regelmäßige Sprechzeiten



Marktplatz 1-5
Rathausinnenhof
T: 07681 / 404 – 232
(während Sprechzeiten)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p>10 Uhr – 11 Uhr 2. und 4. Montag im Monat</p> <p>Beirat für Menschen mit Behinderung</p>  <hr/> <p>12 Uhr – 16 Uhr und nach Vereinbarung T: 07641/4513095</p> <p>Pflegestützpunkt LK Emmendingen</p> 	<p>8.30 – 11.45 Uhr 7.März, 9.Mai, 11.Juli, 10. Oktober, 5.Dezember nach Vereinbarung T: 0761/504490</p> <p>VdK Sozialrechtsberatung</p>  <hr/> <p>14 Uhr – 16 Uhr nach Vereinbarung T: 07641/933 41 214</p> <p>Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Lebenshilfe Emmendingen</p>  <hr/> <p>16.30 Uhr – 19 Uhr nach Vereinbarung T: 07681/4747496</p> <p>VdK Ortsverband Waldkirch</p> 	<p>9 Uhr – 11 Uhr 1. Mittwoch im Monat</p> <p>Stadtseniorenrat Beratung Wohnraumgewinnung</p>  <hr/> <p>10 Uhr – 12 Uhr</p> <p>Stadtseniorenrat Allgemeine Beratung</p>  <hr/> <p>13 Uhr – 15.30 Uhr</p> <p>Jobcenter LK Emmendingen</p> 	<p>11 Uhr – 12 Uhr (keine Beratung in den Schulferien)</p> <p>Kinderschutzbund</p>  <hr/> <p>14 Uhr – 17.30 Uhr nach Vereinbarung T: 07681/2091789</p> <p>BDH Bundesverband Rehabilitation Sozialrechtsberatung für Mitglieder und Interessierte</p> 	<p>10 Uhr – 12 Uhr</p> <p>AGJ Obdachlosenberatung</p> 